Presseinformation

4. April 2006

Volkshilfe Niederösterreich übernimmt 300 Fiat-Panda

MitarbeiterInnen legen pro Jahr zehn Millionen Kilometer zurück

Die Volkshilfe Niederösterreich übernimmt morgen, Mittwoch, 5. April, um 11 Uhr in der „Arena Nova“ in Wiener Neustadt 300 Fiat-Panda für die Betreuung ihrer Kundinnen und Kunden.

Die Volkshilfe Niederösterreich ist mit rund 1.000 MitarbeiterInnen in der mobilen Betreuung (z. B. Hauskrankenpflege oder Heimhilfe) tätig. Diese MitarbeiterInnen legen in ganz Niederösterreich im Jahr rund zehn Millionen Kilometer zurück. Wie bei allen Organisationen und Unternehmen, die einen Fuhrpark unterhalten, schlagen sich die Versicherungsbeiträge sowie die Treibstoff- und Reparaturkosten auf das Budget nieder. Auch der Einsatz von Privatfahrzeugen der MitarbeiterInnen gegen Abgeltung eines Kilometergeldes ist eine teure Lösung. Daher erarbeitete die Firma MORA Mietwagen Ges.m.b.H. ein Modell, mit dem der Fuhrpark von 250 auf 550 Fahrzeuge mehr als verdoppelt werden konnte. Die Volkshilfe Niederösterreich konnte dagegen die Kosten senken. Das neue Modell, „Fahrwerk“ genannt, bringt Vorteile: Die Verrechnung basiert auf einem fixen Kilometerpreis, wobei der gesamte Fuhrpark in die Berechnung einbezogen wird. Das heißt, es wird die Kilometeranzahl für den gesamten Fuhrpark festgelegt und nicht für die einzelnen Autos.

Weitere Informationen: Mag. (FH) Beatrix Plochberger, Volkshilfe Niederösterreich, 2700 Wiener Neustadt, Grazer Straße 49 - 51, Telefon 02622/822 00-6920, 0676/870 026 920, e-mail beatrix.plochberger@noe-volkshilfe.at, www.noe-volkshilfe.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at